

# STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr. 3

März 1936

Nr. 3

## I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR M Ä R Z 1936.

(Die in Klammern beige gesetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat)

Am 1. März d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 408 078, am letzten 407 838. Im Berichtsmonat wurden 274 (310) Ehen geschlossen. Die Eheberatungsstelle wurde in 121 (99) Fällen in Anspruch genommen. Untersuchungen auf Ehetauglichkeit fanden 26 (24) statt; Ehetauglichkeitszeugnisse wurden ausgestellt 11 (11), verweigert 6 (1); in 9 (13) Fällen wurden Zeugnisse nicht verlangt. Geboren wurden 603 (582) Kinder, darunter 90 (82) uneheliche und 11 (15) totgeborene. Gestorben sind 422 (394) Personen, darunter 34 (27) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache war Krebs und andere bösartige Neubildungen mit 58 Fällen (im Vormonat: Krebs und andere bösartige Neubildungen mit 55 Fällen). Von den gestorbenen Säuglingen waren 8 (7) unehelicher Geburt. Auf 100 Lebendgeborene trafen 5,71 (4,76) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 337 (300) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 103 (99) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden dch. die hiesigen Ärzte 1 241 (1 298) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang hierbei fiel auf Masern mit 263 Fällen (im Vormonat: Mumps mit 285 Fällen). Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 738 (789) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 173 (181) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 602 (755) Fällen in Anspruch genommen. In der städtischen Frauenklinik wurden 190 (192) Kinder geboren und zwar 96 (95) Knaben und 94 (97) Mädchen; neu aufgenommen wurden 190 (188) Wöchnerinnen und 123 (148) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 55 (58) Wöchnerinnen, 88 (91) Kranken und 3 (2) Hausschwangeren belegt. Im städt. Mütter- und Säuglingsheim waren am Schlusse des Monats 91 (96) Säuglinge, 4 (5) Mütter und 3 (4) Ammen untergebracht. In der Fürsorgestelle für Lungenkranke wurden 845 (774) Personen ärztlich untersucht. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 13 (25) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 58 (67) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1593 (1567) Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1763 (1444) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 74 547 (72 207) Personen, darunter 26 578 (23 267) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 36 964 (41 108) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 817 (507) Baugesuche neu eingereicht und 436 (384) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 754 (631) mit insgesamt 3048 (2483) cbm Inhalt. Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in 724 (710) Fällen in Anspruch genommen. Im Stadtgebiet waren 13 (19) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (1) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 629 577 (1 476 755) cbm Wasser ab. Das städtische Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 216 950 (3 986 780) cbm Mischgas erzeugt; der Gasverbrauch betrug 4 194 950 (3 998 780) cbm. Das städtische Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 198 692 (4 978 994) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die städtische Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 501 077 (1 382 699) Personen, ohne die Abonnen-ten; vereinnahmt wurden 678 787.80 (666 080.48) RM. Im Fremdenverkehr wurden



16 739 (14 768) neu zugereiste Fremde festgestellt; die Zahl der Übernachtungen betrug 25 609 (22 910). Der Tiergarten wurde von 11 315 (4 016) Personen besucht; die städtische Galerie von 2 897 (1 768), die Fränkische Galerie von 853 (691), die Kriminalistisch-kulturhistorische Sammlung Dr. Rehlen (Folterkammer) von 3 104 (2 389) und das Musikhistorische Museum Neupert von 962 (889) Personen. Zur Versorgung der Stadt mit Milch standen 5 001 531 (4 694 245) Liter Milch zur Verfügung. Im städtischen Schlachthof wurden geschlachtet 1786 (2381) Stück Rindvieh, 3630 (3437) Kälber, 542 (873) Schafe, 319 (47) Lämmer, 12 (11) Ziegen, 10 (0) Kitzen, 14 349 (10 240) Schweine, außerdem 6 (13) Ferkel sowie 42 (54) Pferde. Im städtischen Viehhof wurden lebend eingebracht 2747 (3713) Stück Großvieh, 3866 (3640) Kälber, 544 (873) Schafe, 319 (47) Lämmer, 14 (11) Ziegen, 10 (0) Kitzen, 14 507 (11 057) Schweine und 6 (13) Ferkel; außerdem wurden geschlachtet eingebracht 224 (150) Kälber, 10 (2) Schafe, 1 (1) Lamm, 1502 (109) Kitzen, 128 (136) Schweine und 6 (17) Ferkel. Wieder ausgeführt wurden 883 (1312) Stück Großvieh, 254 (222) Kälber, 1(0) Schafe und 307 (381) Schweine. In der städtischen Chemischen Untersuchungsanstalt wurden 1468 (1263) Proben untersucht und dabei 34 (38) Beanstandungen ausgesprochen. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für März d.J. 124,2 (124,3) festgestellt; als Großhandelsindex Basis 1913 = 100) 103,6 (103,6) und als Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100) 103,0 (102,5). Bei der städtischen Sparkasse wurden im Sparverkehr 3 088 739,17 (3 387 720,90) RM eingelegt und 2 739 472,28 (2 292 791,35) RM abgehoben; mehr-eingelegt wurden also 349 266,89 RM (im Vormonat: 1 094 929,55 RM). Im Depositen-, Scheck- u. Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 27 319 313,26 (25 548 694,62) RM; die Abhebungen und Überweisungen 26 776 943,77 (24 088 026,00) RM; Mehrzugang 542 369,49 RM (im Vormonat: 1 460 668,62 RM). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 98 498 246,45 RM (97 457 839,96 RM) I

Arbeitsamt Nürnberg lagen 8514 (7566) Angebote von Arbeitgebern und 44 261 (48 259) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 7 361 (6 339) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 4438 (5568) männliche und 1785 (2030) weibliche, zusammen 6223 (7598) Erwerbslose gemeldet. Die unter Aufsicht des städtischen Versicherungsamts stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Monats einen Gesamtmitgliederstand von 147 385 (145 172) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 60 706 (59 861) weibliche Mitglieder. versicherungspflichtig waren insgesamt 125 078 (122 834) Personen, darunter 50 165 (49281) weibliche und 4132 (4472) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 127 (105) Personen; Witwer- und Witwenrenten an 34 (29) und Waisenrenten an 14 (17). Insgesamt wurden 733 071,50 (730 951,75) RM Invaliden-, Alters-, Witwer-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 727 (675) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 78 914,55 (77 705,80) RM. Die Fürsorgeleistungen des städtischen Wohlfahrtsamtes betrugen 577 201 (629 865) RM. An Rentenvorschüssen wurden 1365 (1880) RM gewährt. In den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 2284 (1977) Säuglinge, darunter 341 (322) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1344 (1388) Kinder, darunter 272 (257) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1993 (2041) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 303 (244) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4793 (4733) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 165 (147) Fälle. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 389 616 (381 231) RM, der Stand der Pfänder 38 614 (37 858). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 317 (341), Gewerbeabmeldungen 283 (323).

Bäc  
Bra  
Buc  
Buc  
Bür  
Dac  
Fla  
Fas  
Kam  
Kon  
Kui  
Hal  
Met  
Met  
Hau  
Mor  
Mül  
Näh  
Moc  
1) Je  
2) Bei  
3) Bei

## II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

### 2. Geburten.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Pers.	Weggezogene Pers.	Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
								m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
März 1936	274	592	11	422	3149	3211	Lebendgeborene	262	242	504	45	43	88	592
Februar 1936	310	567	15	394	2236	1873	Totgeborene	3	6	9	2	-	2	11
März 1935	396	573	17	419	2146	2653	März 1936	265	248	513	47	43	90	603
							Februar 1936	247	253	500	41	41	82	582
							März 1935	296	233	529	28	33	61	590

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl.+) )		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl.+) )	
	m.	w.	zus.	ehel.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus .....	-	-	-	-	-	Darokatarrh u. Darmgeschwür	1	1	2	-	1
Masern .....	-	2	2	-	-	Blinddarmentzündung .....	3	1	4	-	-
Scharlach .....	-	-	-	-	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege .....	4	7	11	-	-
Keuchhusten .....	-	-	-	-	-	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane .....	6	3	9	1	-
Diphtherie .....	-	-	-	-	-	Nierenentzündung .....	4	4	8	-	-
Grippe .....	2	1	3	-	-	Andere Krankheiten d. Harn- und Geschl.-Organe .....	6	3	9	-	-
Tuberkulose d. Atmungsorgane ..	15	8	23	-	-	Fieberhafte Fehlgeburt ...	-	-	-	-	-
Tuberkulose and. Organe .....	1	1	2	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett ...	-	-	-	-	-
Miliartuberkulose .....	-	-	-	-	-	Andere Folgen der Geburt	-	3	3	-	-
Syphilis .....	-	3	3	-	-	Krankh. der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane .....	2	-	2	-	-
Andere Infektionen und parasitäre Krankheiten .....	4	2	6	2	-	Angeborene Mißbildungen und Krankh. der Neugeborenen	13	9	22	16	6
Krebs und andere bösartige Neubildungen .....	27	31	58	-	-	Alterschwäche .....	8	9	17	-	-
Andere Neubildungen .....	-	1	1	-	-	Selbstmord .....	5	5	10	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus und Gicht .....	1	-	1	-	-	Mord und Totschlag .....	1	-	1	-	-
Zuckerkrankheit .....	6	6	12	-	-	Verunglückung und andere äuß. Einwirkungen. ....	7	5	12	-	-
Akut. und chron. Alkoholismus	-	-	-	-	-	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen .....	4	8	12	-	-
Andere Allgemeinkrankh. und chron. Vergiftungen .....	4	3	7	-	-	März 1936	210	212	422	26	8
Tab. dors. u. progress. Paralyse	3	2	5	-	-	Februar 1936	195	199	394	20	7
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben .....	17	25	42	-	-	März 1936	219	200	419	37	3
Andere Krankheiten d. Nervensystems u. d. Sinnesorgane ...	3	3	6	2	-						
Herzkrankheiten .....	31	26	57	-	-						
Andere Krankh. d. Kreislauforg.	7	16	23	-	-						
Bronchitis .....	3	4	7	-	-						
Lungenentzündung .....	18	17	35	4	1						
Andere Krankheiten der Atmungsorgane .....	4	3	7	1	-						

\*) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmontat: 5,71, im Vormontat: 4,76, im entsprechenden Monat des Vorjahres: 6,98.



## 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	n.	w.	unbek.	zus.		n.	w.	unbek.	zus.
Blattern .....	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus ...	4	3	-	7
Scharlach .....	87	78	1	166	Lungenentzündung, croupöse ..	11	5	-	16
Masern .....	132	124	7	263	Mumps .....	89	82	24	195
Röteln .....	43	45	5	93	Knochenmarkentzündung .....	-	-	-	-
Rotlauf .....	5	8	-	13	Kontagiöse ) Trachom ...	-	-	-	-
Croup, Diphtherie .....	46	64	1	111	Augenerkrankung )Blennorrhoe .	-	-	-	-
Kindbettfieber .....	-	2	-	2	Windpocken .....	46	53	6	105
Eiterfieber, Blutvergiftung ....	-	-	-	-	Bißverletzg.d.tollwutverd.Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus .....	-	-	-	-	Fleisch-, Fisch- und Wurst- vergiftung (Paratyphus) ...	-	-	-	-
Genickstarre .....	1	-	-	1	Kehlkopftuberkulose .....	-	1	-	1
Asiatische Cholera .....	-	-	-	-	Lungentuberkulose .....	11	9	-	20
Brechdurchfall (Cholera nostras)	6	10	-	16	Malaria .....	-	-	-	-
Ruhr .....	-	-	-	-	Schlafsuchtkrankheit .....	-	-	-	-
Milzbrand .....	-	-	-	-	M ä r z 1 9 3 6	596	583	62	1241
Influenza .....	101	82	18	201	F e b r u a r 1 9 3 6	597	631	70	1298
Keuchhusten .....	14	17	-	31	M ä r z 1 9 3 5	451	494	443	1388
Kinderlähmung, spinale .....	-	-	-	-					
Wechselieber, intern. Neuralgie	-	-	-	-					

## 5. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiet und zwar							Eingeäscherte Leichen				
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöf. 1)	auf den Friedhöf. d.Ev.Kirchenverw. 2)	auf den israelit. Friedhöfen	zu-sammen	zu-sammen	D a v o n w a r e n				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Katholisch	Sonstige
März 1936	113	142	6	72	4	337	103	78	25	78	12	13
Februar 1936	108	105	7	74	6	300	99	80	19	78	9	12
März 1935	113	125	3	67	12	320	84	64	20	63	12	9

1) In Höfen, Großreuth b.Schw., Ziegelstein, Reichelsdorf und im Friedhof in Kraftshof.

2) In St.Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St.Peter, St. Leonhard, Mөгeldorf, St. Jobst und Eibach.

## 6. Städtische Werke.

M o n a t	Gas- und Wasserwerke				Elektrizitätswerk	Straßenbahn	
	Mischgas- erzeugung cbm	Mischgas- Abgabe cbm	Wasser- förderung cbm	Wasser- abgabe cbm		Beförderte Personen ohne die Abonnenten	Gesamt- Einnahmen RM 2)
März 1936	4 216 950	4 194 950	1 624 292	1 629 577	4 198 692	1 501 577	678 787.80
Februar 1936	3 986 780	3 998 780	1 489 711	1 476 755	4 978 994	1 382 699	666 080.48
März 1935	3 903 510	3 919 510	1 574 481	1 569 020	3 545 151	1 495 777	659 762.14

1) Die gleiche Menge wurde vom Großkraftwerk Franken bezogen.

2) Ohne Gepäckbeförderung.

### 7. Besucher der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										in Flußbäd., im Dutzendt.- bad und im Stationbad	ins- gesamt
	im Volkbad			in den Brausebädern			Zusammen					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			
März 1936	47969	26578	74547	22417	14547	36964	70386	41125	111511	-	111511	
Februar 1936	48940	23267	72207	25600	15508	41108	74540	38775	113315	-	113315	
März 1935	49836	27439	77275	26532	16871	43403	76368	44310	120678	-	120678	

### 8. Wetter.

Monat	Luft - Temperatur				Luft druck mittl. in mm	Be- wölkg. mittl. in %	Nieder- schl. Höhe in mm	
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats- tag	°C				Monats- tag
März 1936	6,4	19,9	22.III.	-4,5	18.III.	732,5	59	24,1
Febr. 1936	1,0	10,5	21.II.	-16,7	11.II.	729,6	68	69,5
März 1935	4,0	20,0	22.III.	-8,1	8.u.9. III.	738,0	50	13,6

### 9. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (a.d. Museumsbrücke)				
	höchster	tiefster		durch- schn. cm	
		cm	Monats- tag		cm
März 1936	53	1.III.	24	21.III.	43,0
Febr. 1936	71	1.II.	26	12.II.	40,0
März 1935	50	1.III.	25	29.III.	37,0

### 10. Fremdenverkehr.

Monat	Neuzugereiste Fremde					Übernachtungen	
	in Hotels, Gasthöfen, Gasthäusern u. Pensionen	in Jugend- herbergen	in sonstigen Herbergen	zusammen	darunter Ausländer	insgesamt	darunter in Ho- tels, Gasthöfen, Gasthäusern und Pensionen
März 1936	15 636	747	356	16 739	1 738	25 609	24 027
Febr. 1936	14 141	332	295	14 768	1 129	22 910	21 936
März 1935	12 909	170	218	13 297	1 352	22 204	21 595

### 11. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. März 1936	26 570	1 145	27 715	113 938	81 662	7 831	
1. Februar 1936	26 554	1 145	27 699	113 879	81 628	7 830	
1. März 1935	25 571	1 143	26 714	112 288	80 730	7 792	

### 12. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst.gr. Gebäude		
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne					Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne	
März 1936	55	-	-	-	55	45	26	12	38	-	-	-	-
Febr. 1936	20	-	-	2	22	5	23	20	43	4	-	-	2
März 1935	159	1	-	-	160	150	28	13	41	-	-	-	-



### 13. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neuentstandenen Wohnungen														zusammen	davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit ..... Wohnräumen 1)								mit ... heizbaren Wohnräumen 1)							
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.		
März 1936	-	-	28	10	14	36	-	2	2	28	8	44	5	3	90	1
Februar 1936	-	-	22	14	12	14	3	3	-	5	31	15	7	10	68	1
März 1935	-	4	84	89	4	3	3	-	151	18	9	4	3	2	187	1

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 14. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats											
	Versicherungspflichtige und Versicherungsberechtigt.			Krankenversicherungspflichtige insgesamt		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. vers.		Beschäftigte im Arbeitsdienst		Arbeitsunfähige Kranke zusammen		darunter Wöchnerinnen
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
März 1936	86679	60706	147385	74913	50165	4056	1706	-	-	2150	1982	447
Februar 1936	85311	59861	145172	73553	49281	5997*)	1974*)	-	-	2331	2141	422
März 1935	77358	58071	135429	66001	47826	5561	2272	215	-	2034	2233	375

\*) Berichtigt.

### 15. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende		Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)				D a r u n t e r								Unter den anerck. Wohlf.-Erwerbslosen befinden sich Fürsorge-Arb.	
							Arbeitslosenunterstützungs-Empfänger		Krisenunterstützungs-Empfänger		Anerk. Wohlf. Erwerbslose einschl. der Fürs.-Arbeit.		Arbeitslose ohne Unterstützung *)			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1936	13038	7062	20100	10595	6254	16849	1803	657	2635	1128	2678	1444	3479	3025	8	-
Febr. 1936	15763	7573	23336	13749	7000	20749	2980	859	2588	1171	3096	1457	5085	3513	10	-
März 1935	19236	7898	27134	17535	7083	24618	1393	562	4270	1859	6015	2107	5857	2555	9	1

\*) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

### 16. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg)

Monat	Arbeitsgesuche				Offene Stellen (einschl. namentl. Anforderungen)				Vermittlungen (einschließlich namentlicher Anforderungen)	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)		Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1936	4552	2831	30508	13753	5157	2672	5365	3149	4968	2393
Februar 1936	7358	2666	34120	14139	4924	1957	5068	2498	4700	1639
März 1935	3793	1888	24852	10383	2340	1847	2375	1998	2296	1670

1) Je  
2) Be  
3) Be

### 17. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge - Ausgaben	M ä r z	Februar	Fürsorgenahmer	M ä r z	Februar
	1936	1936		1936	1936
	RM	RM			
Laufende Barunterstützungen .....	430 181	456 218	<u>Laufend Barunterstützte:</u>		
Einmalige Barunterstützungen .....	11 242	11 627	Sozialrentner .....	2 532	2 550
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonstige Sachleistungen ....	22 436	27 097	Kleinrentner u. Gleichgestellte	765	769
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge .....	53 002	88 869	Kriegsopfer .....	108	108
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts)			Wohlfahrtserwerbslose .....	6 194	6 731
Privatpflege .....	24 244	20 453	Sonstige Bedürftige .....	3 951	4 066
in Anstalten .....	21 010	11 562	Auswärts Wohnhafte .....	338	338
Wochenfürsorge .....	1 901	2 168	Barunterstützte :	13 888	14 562
Arbeitsfürsorge .....			<u>Hiezu:</u>		
Arbeitsprämien u. Verköstigung	11 354	10 010	Beschäftigte Pflichtarbeiter	1 048	938
Tariflöhne .....	1 831	1 861	" Fürsorgearbeiter	39	36
Gesamtbetrag :	577 201	629 865	Hievon ab:	14 975	15 536
Zusatzrenten an 1371 Kriegsopfer (im Februar 1356) .....	48 075	47 843	Pflichtarbeiter welche für d. Familie laufende Barunterstützung erhalten .....	982	875
Rentenvorschüsse an 19 Kriegsopfer (im Februar 21) .....	1 365	1 880	Gesamtzahl d. Dauerunterstützten Stand der Laufend Unterstützten am Ende des Monats .....	13 993	14 661
Ausgefertigte Arztscheine .....	1 634	2 331	Vorübergehend Unterstützte mit Geld, Sachleistungen usw. mit einmaligen Barunterstützungen (an laufend oder vorübergeh. Unterstützte) ..	1 533	1 730
" Armenrechtszeugnisse ..	528	476	Kinder in Privatpflege .....	624	874
" Mietsteuernachlaßbescheinigungen .....	11 014	10 768	Kinder in Erziehungsanstalten .	1 160	1 164
			Wochenfürsorgefälle .....	528	542
				98	107

### 18. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für												Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schwein- fleisch	Lamm- fleisch	Brot- (Mischbr.)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marge- rine	Zucker- gemahlen	Reis	Kartoffel		
März 1936	83	100	85	100	18	18-26	155-160	120-125	63-115	38-39	15-35	4-5	8-11	24
Febr. 1936	83	90	85	100	18	18-26	155-160	120-125	63-115	38-39	16-36	4 1/2 - 5	8-14	24
März 1935	80	80	85	80	18	18-26	156-160	120-125	63-115	38-39	14-40	4 - 5	7 1/2 - 12	24

### 19. Indexziffern.

Monat	Reichs- index (Basis 1913/14 = 100)	Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100)	Großhandelsindex (Basis 1913 = 100)				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industr. Rohstoffe und Halb- waren	für industr. Fertig- waren
M ä r z 1936	124,2	103,0	103,6	104,5	84,6	93,8	120,7
F e b r u a r 1936	124,3	102,5	103,6	104,8	84,8	93,7	119,9
M ä r z 1935	122,2	100,4	100,7	99,3	82,7	91,3	119,7



# 20. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Jan. 1936	1. Okt. 1935	1. Jan. 1935	Berufe	1. Jan. 1936	1. Okt. 1935	1. Jan. 1935
	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
<b>a) Gelernte Berufe :</b>							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) ...	87,5	87,5	87,5	Steinhauer .....	105	105	105
Brauer, Schäffler, Bierführer ...	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider IV.-I. Kl.	69-81	69-81	69-81
Buchbinder .....	89	89	89	Schuhmach. i. Schuhmachh. II. u. I. Kl.	75 u. 85	75 u. 85	75 u. 85
Buchdrucker .....	96	96	96	Stukkaturer, Putzer .....	103	103	103
Bürsten und Pinselmacher .....	73	73	73	Tapezierer .....	86	86	86
Dachdecker .....	98	98	98	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	78
Flaschner, Installateure .....	96	96	96	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	103	103	103				
Kaminkehrergehilfen .....	92	92	92	<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe:</b>			
Konditoren .....	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter .....	78	78	78
Kunst- und Bauschlosser .....	88 <sup>3)</sup>	88 <sup>3)</sup>	88 <sup>3)</sup>	Dachdeckerhilfsarbeiter .....	78	78	78
Maler .....	90	90	90	Helfer i. Flaschnereien, Installat.	85	85	85
Metallfacharbeiter 1) .....	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe ....	62	62	62
Metzger im Kleinbetriebe 2) .....	73,3	73,3	73,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften.	80	80	80
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer ...	94	94	94	Helfer in der elektr. Installation	69	69	69
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter .....	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe .	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten ..	45	45	45
Näherinnen selbst. i. d. Wäschefabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe ....	86	86	86
Modistinnen (1. Garniererin) .....	60	60	60	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.  
 2) Beim Meister wohnend.  
 3) Berichtigt.

Bäc  
Bra  
Buc  
Buc  
Bür  
Dac  
Fla  
Fas  
Kar  
Kor  
Ku  
Ma  
Me  
Me  
Ma  
Mo  
Mü  
Nä  
Me

1) Je  
2) Be  
3) Be



# Beilage zum Statistischen Monatsbericht der Stadt Nürnberg

## für März 1936.

1. Okt. 1935	1. Jan. 1936
Rpf.	Rpf.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg - Stadt im März 1936.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes in Nürnberg  
Oberregierungsrat Dr. Fr. Herath.

### Monatsbericht.

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit
Luftdruck mit Schw.-K. ..	742.2	18.	716.8	1.	25.4	mind. 0,1 mm Niederschl. 9
Temperatur .....	19.9	22.	-4.5	18.	24.4	mehr als 0,2 mm " 8
absolute Feuchte .....	9.0	30.	3.1	18.	5.9	mindestens 1,0 mm " 5
relative Feuchte .....	99	16.	23	22.	7.6	Schneefall ..... 3
höchster tägl. Niederschlag .....	11.8 mm am			7.		Schneedecke ..... 2
kalte Tage (unter 2,0 i. Mtl.) .....					7	Graupeln ..... -
warme Tage (über 8,0 i. Mtl.) .....					10	Hagel ..... -
Regentage (Stärke 8 und mehr) .....					-	Gewitter ..... -
Regentage (Max. unter 0°) .....					-	Nebel ..... 8
Tag der Frosttage (min. unter 0°) .....					14	Reif ..... 10
Regentage (Max. 25° und mehr) .....					.	Tau ..... 1

#### Windverteilung.

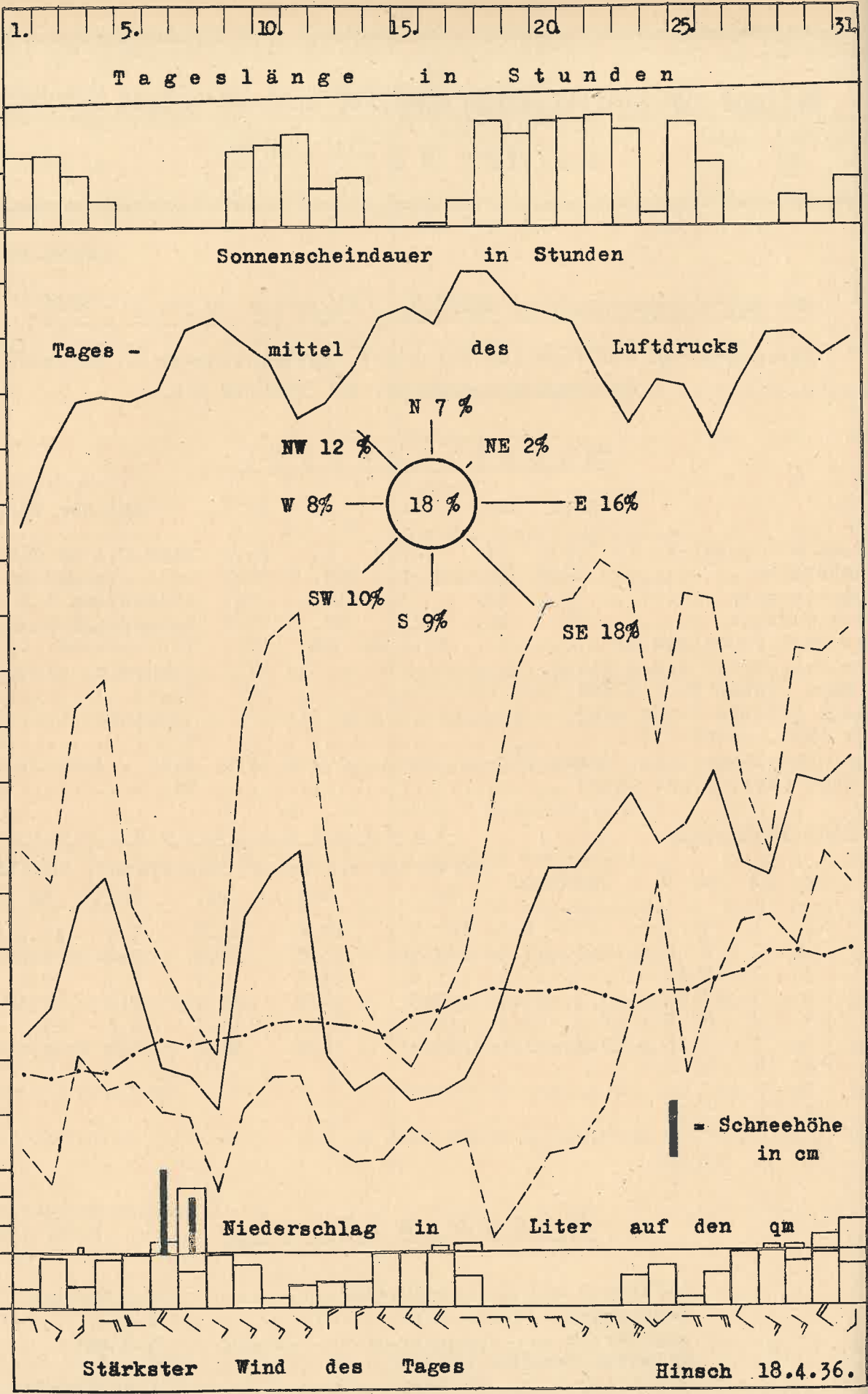
#### Pentadenübersicht:

Nieder-

	Windverteilung				Pentade:	Luftdruck m. Schw.-K.: Temperatur:				Bewölkung: schlag:			
	14	21	Sa.	%		Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.
7					2.3.-6.3.	142.9	28.6	26.6	5.3	41.4	8.3	2.1	
80	1	3	7	7 v.	7.3.-11.3.	167.5	33.5	26.9	5.4	29.8	6.0	11.8	
69	.	.	2	2 v.	12.3.-16.3.	171.6	34.3	5.7	1.1	39.4	7.9	0.3	
76,5	5	7	15	16 v.	17.3.-21.3.	193.0	38.6	28.5	5.7	5.3	1.1	1.1	
1	5	2	8	9 v.	22.3.-26.3.	145.6	29.1	54.1	10.8	20.3	4.1	0.0	
45	3	3	9	10 v.	27.3.-31.3.	169.3	33.9	54.4	10.9	44.6	8.9	8.8	
1	5	1	7	8									
86	7	2	11	12									
7	2	8	17	18									
59-61	31	31	93	100									

### Monatsmittel.

Luftdruck mit Normalschwere .....	732.5 mm Hg.
Temperatur .....	6.4 C°
Dampfdruck .....	5.4 mm
Relative Feuchte .....	76 %
Bewölkung .....	5.9 Zehntel.



Bäc  
Bri  
Buc  
Buc  
Bü  
Da  
Fl  
Fa  
Ka  
Ko  
Ka  
Ma  
Me  
Me  
Ma  
Mo  
Mü  
Nä  
Me

1) Je  
2) Be  
3) Be

10 mm  
-4°  
Om -100%  
Be-  
wölkung 0%

Höchste Temperatur ----- Tiefste Temperatur -----  
Tagesmittel ----- 40-jähriges Tagesmittel -----

— Schneehöhe in cm

Stärkster Wind des Tages Hinsch 18.4.36.



31.  
Der heurige März war wie der Januar und Februar wärmer als normal, und zwar um 2,4 Grad im Mittel. Der Monat begann mit einer Periode sehr milder Witterung, die ihre Ursache in der Zufuhr von Warmluftmassen aus südlichen Breiten auf der Vorderseite atlantischer Tiefdrucksysteme hatte. Diesen Störungen gelang es anfangs nicht ins Festland einzudringen; sie blieben tagelang im Bereich zwischen den Britischen Inseln und Island liegen und füllten sich allmählich auf. Über Mitteleuropa setzte sich vom 6. ab eine kontinentale Südostströmung durch, die zunächst kalte, später wärmere Luft aus Südosteuropa heranzuführte. Vom 11. auf 12. erfolgte von Norden her ein kräftiger Einbruch von Luftmassen arktischen Ursprungs, der über dem Festland zum Aufbau eines Hochdruckgebietes führte, das sich infolge anhaltender Polarluftzufuhr bis zum 18. weiter verstärkte, dann allerdings vor einer neuen kräftigen atlantischen ostwärts zurückwich. Damit geriet Süddeutschland in eine Südströmung, die verhältnismäßig warme Luftmassen aus dem Mittelmeergebiet nach Mitteleuropa führte, sodaß die Temperaturen bis 20 Grad anstiegen. Damit konnten die vom Atlantischen Ozean her vor dem Festland erschienenen Störungen immer mehr ostwärts an Raum gewinnen und ihren Einfluß, vor allen Dingen in verstärkter Bewölkung bemerkbar machen. Die Schönwetterperiode, die am 17. März ihren Anfang genommen hatte, ging am 27. zu Ende. Die Warmluftzufuhr aus Süden blieb jedoch zunächst bestehen, sodaß auch das letzte Monatsdrittel für die Jahreszeit sehr hohe Temperaturen aufwies.

Im einzelnen ergeben die meteorologischen Beobachtungen in Nürnberg folgendes Bild: Die Temperatur war mit 6,4 Grad - wie schon erwähnt - um 2,4 Grad höher als das langjährige Mittel. In den vergangenen 35 Jahren schwankte die mittlere Temperatur des März zwischen 0,0 und 7,2 Grad. Demnach war der diesjährige März einer der wärmsten seit 1900. Insgesamt waren 21 Tage zu warm und nur 10 Tage zu kalt. Die einzige Kälteperiode des Monats dauerte vom 12. bis 18. Die mittlere Temperatur dieser 7 Tage betrug 1,6 Grad, die der darauffolgenden 13 warmen Tage 10,5 Grad war also 6 Grad höher als normal! Die höchste Temperatur wurde am 22. mit 19,9 Grad erreicht, die tiefste am 18. mit minus 4,5 Grad. Insgesamt wurden in der Stadt 14, am Flughafen 18 Frosttage gezählt. Eistage (also Tage, an denen die Temperatur dauernd unter Null Grad bleibt) gab es keine mehr.

Der Luftdruck entsprach mit 732,5 Millimeter (= 977 Millibar) genau dem langjährigen Mittel von 732,5 Millimeter. Der höchste Stand wurde am Ende der Kälteperiode vom 12. bis 18. mit 742,2 Millimeter (= 990 Millibar) erreicht, der tiefste wurde schon am 1. mit 716,8 Millimeter (= 956 Millibar) beobachtet. Eine ausgesprochene Hochdruckwetterlage herrschte vom 14. bis 21., ohne daß während dieser Zeit dauernd schönes Wetter war.

Die Feuchtigkeit der Luft war mit 74 Prozent ungefähr normal. Am 22. sank sie bis auf 27 Prozent.

Die Niederschlagsmenge des Monats blieb mit 24,1 Millimeter (= 24,1 Liter Wasser auf den Quadratmeter) hinter dem Normalwert von 37,1 Millimeter um etwa  $\frac{1}{3}$  zurück. An 9 Tagen fiel meßbarer Niederschlag, davon an 7 Tagen Regen und an 2 Tagen Schnee. Eine zusammenhängende Schneedecke bildete sich a. 6. Sie verschwand aber schon am 8. wieder. In den Außenbezirken der Stadt kam es nochmals am 16. zur Bildung einer geschlossenen schwachen Schneedecke von 1 - 2 Zentimetern.

Die Bewölkung war mit 59 Prozent um 4 Prozent geringer als im langjährigen Durchschnitt. Ganz bedeckt waren 6 Tage, über 80 Prozent Bewölkung hatten außerdem noch 4 Tage, unter 50 Prozent hatten 12 Tage, davon waren 5 Tage wolkenlos, und zwar hintereinander vom 18. bis 22. - eine ziemlich seltene Erscheinung.

Die Anzahl der Sonnenscheinstunden blieb mit 133 Stunden in mässigen Grenzen -  $\frac{1}{2}$  Stunden am Tag. Den Hauptanteil an dieser Summe hatten die Tage vom 18. bis 26. mit 72 Std., d. s. 8 Std. pro Tag. 8 Tage waren vollständig ohne Sonnenschein. Nebel wurde an 8 Tagen, Tau an einem Tag und Reif an 10 Tagen beobachtet.

Die Windverteilung war folgende: Nord = 7 %, Nordost = 2 %, Ost = 16 %, Südost = 18 %, Süd = 9 %, Südwest = 10 %, West = 8 %, Nordwest = 12 % u. Windstillen = 18 %. Als dieser Zusammenstellung geht hervor, daß die Winde aus dem Südostquadranten mit 43 % aller Beobachtungen die weitaus häufigsten waren (Warmluftströmung aus Südosteuropa). Demgegenüber treten die Winde aus dem Nordwestquadranten mit 27 % etwa in den Hintergrund, was der nur rund 8 Tage dauernden Kaltluftzufuhr aus dem Polargebiet entspricht. Bemerkenswert ist die große Zahl von Windstillen, die mit 19 % die zeitweise sehr ruhige Witterung zum Ausdruck bringt.

Ein Rückblick auf das erste Vierteljahr des Jahres 1936 zeigt, daß die Lufttemperatur während der drei Monate Januar, Februar und März durchschnittlich um 2,4 zu hoch war. Während dieser 91 Tage waren 70 zu warm und nur 21 zu kalt. Dieser Wärmeüberschuß muß sich naturgemäß in der Natur durch einen besonders bald einsetzenden Frühling auswirken, was wir allenthalben bestätigt finden. Dr.G.B.

öhe  
m

1.36.



Bä  
Br  
Bu  
Bu  
Bü  
Da  
FL  
Fa  
Ka  
Ko  
Kr  
Ma  
Ma  
Ma  
Ma  
Me  
Me  
Nä  
Me  
Ja  
Be  
Be

# Feuerwache West

N ü r n b e r g      M ä r z 1936.  
 h = 307,1 m      (49°27' Nord 11°03' Ost)      Schwerekorrektion = + 0,3 mm Hg.  
 Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0° u. N.-Schwere + 700,0 mm			Temperatur in °C			Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Anemometer m/sec.	Beröschung		Nieder-schlag mm	Schnee-höhe cm	Sonnen-schei-n-dauer Std.
	7	14	21	Max.	Min.	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7		14	21			
1.	16.8	17.7	19.5	-0.9	-1.3	8.1	2.0	4.1	4.3	94	51	80	C	W 2	C	0.7	3	2	.	.	6.2
2.	22.8	24.6	26.4	-1.9	-2.5	8.2	4.4	3.7	4.9	92	56	79	C	SW 2	E 2	0.9	8	10	.	.	6.5
3.	28.4	29.0	29.8	2.6	2.1	13.7	6.8	4.9	4.8	89	41	71	SE 1	S 2	E 1	2.2	10	0	0.1	.	4.7
4.	29.1	29.3	30.6	4.2	0.9	15.0	7.3	4.9	6.0	79	48	86	E 2	W 1	C	2.5	8	10	.	.	2.3
5.	29.8	29.1	29.0	1.8	1.2	7.4	5.6	5.0	6.3	95	82	86	SW 1	W 1	NW 1	2.0	9	10	.	.	.
6.	28.3	30.1	32.2	1.6	0.1	1.2	1.9	4.9	4.8	94	96	95	NW 4	NW 2	W 1	4.0	10	10	2.0	3	.
7.	34.7	35.6	36.4	1.0	-0.1	3.1	0.8	4.7	4.7	96	83	89	SW 1	NW 1	C	0.2	10	10	11.8	2	.
8.	36.9	36.6	36.5	-1.0	-2.7	1.0	0.3	4.2	4.6	98	92	96	C	SE 1	SE 2	1.4	10	9	.	.	.
9.	35.7	34.3	33.9	2.2	0.2	14.0	6.0	4.6	5.6	85	47	82	SE 1	S 3	SE 2	3.0	10	6	0.0	.	6.8
10.	33.9	33.1	31.7	1.7	1.3	16.2	8.5	4.7	6.0	91	44	78	SE 2	NW 1	C	2.0	3	0	0.0	.	7.4
11.	29.4	27.3	26.5	1.9	1.4	17.2	9.5	5.0	6.2	95	42	79	SE 2	NW 1	SE 2	3.0	7	1	.	.	8.4
12.	28.0	28.8	30.3	4.0	-1.1	6.1	0.8	5.2	4.2	85	60	80	N 2	N 3	N 2	3.6	10	0	.	.	3.5
13.	30.5	31.7	33.9	0.5	-1.7	4.4	0.6	3.3	3.5	70	56	90	N 2	NW 2	N 1	2.9	9	0	.	.	4.4
14.	35.6	36.8	37.9	0.4	-1.6	2.3	1.6	4.4	4.2	92	77	82	NW 2	NW 2	SW 2	2.5	10	10	.	.	.
15.	38.1	37.7	37.1	0.1	-0.5	1.4	0.2	4.0	4.0	87	80	89	W 1	W 1	SW 1	2.0	10	10	0.3	.	0.2
16.	35.0	35.3	38.2	-0.9	-1.3	2.6	0.6	4.3	4.6	99	82	89	S 1	NW 3	NW 2	3.0	10	10	1.1	.	2.3
17.	40.1	40.9	41.8	-0.2	-0.9	3.8	0.7	4.4	4.0	97	67	82	C	E 1	E 1	1.4	7	0	.	.	9.5
18.	42.2	40.5	39.6	-3.8	-4.5	9.5	3.5	3.4	3.1	98	35	69	E 3	SE 3	E 2	3.4	0	0	.	.	8.4
19.	38.9	37.5	36.8	-1.7	-3.1	14.6	6.3	3.6	4.7	88	39	74	NE 1	C	C	1.4	0	0	.	.	9.5
20.	37.8	36.8	37.0	-0.4	-1.5	17.8	8.9	4.0	4.1	90	27	55	SE 1	SE 2	E 2	2.7	0	0	.	.	8.7
21.	37.5	36.3	35.5	0.7	-1.3	17.7	9.1	4.1	4.9	94	32	61	C	SE 3	E 1	1.9	0	0	.	.	1.2
22.	33.9	30.8	29.1	0.9	0.2	19.7	10.0	4.3	3.9	87	23	55	C	SE 3	SE 3	2.3	0	0	.	.	10.0
23.	27.1	27.0	27.3	4.4	3.6	18.5	11.6	4.7	5.5	76	35	68	E 1	S 1	S 1	4.0	6	3	0.0	.	8.7
24.	30.6	31.3	31.1	9.1	8.3	11.4	9.1	7.2	7.0	84	70	77	SW 1	SW 2	C	2.0	10	9	.	.	9.3
25.	31.5	31.0	28.9	2.5	1.4	17.9	10.6	5.2	5.2	94	34	70	E 1	W 1	SE 2	1.9	0	5	.	.	5.7
26.	26.2	24.9	26.0	6.6	4.7	18.3	12.1	5.9	6.8	81	43	72	NE 2	E 3	N 1	4.7	5	4	.	.	.
27.	29.0	30.6	32.7	7.3	6.9	10.4	9.2	7.2	7.5	94	80	93	N 1	C	C	0.9	10	10	0.3	.	.
28.	34.1	35.0	36.1	8.2	7.1	8.5	8.8	7.6	7.8	93	94	92	E 1	E 1	C	0.8	10	10	0.7	.	2.6
29.	36.4	35.2	34.2	6.6	6.0	16.7	12.5	6.9	7.9	94	56	77	SE 3	S 3	E 1	2.7	10	8	2.7	.	1.9
30.	33.4	32.9	33.8	10.5	9.4	16.1	10.4	9.0	8.8	95	64	91	SE 1	SW 3	SW 2	3.2	10	8	2.7	.	4.3
31.	34.9	34.5	34.6	9.1	8.3	16.1	13.0	8.1	8.1	95	59	74	C	S 2	S 2	1.4	7	8	5.1	.	.



# Ergebnisse der Reichstagswahl vom 29. März 1936 im Wahlkreis 26 „Franken“.

26. Wahlkreis „Franken“	Zahl der Stimme- berechtigten lt. Liste	Zahl der ab- gegebenen Stimm- scheine	Gesamtzahl der Stimm- berechtigten	Gesamt- zahl der ab- gegebenen Stimmen	Hieron	
					Zahl der ungültigen Stimmen	Zahl d. für den Kreiswahlvor- schlag der NSDAP. abgegebenen gültigen Stimmen
<b>Oberfranken</b>						
Bamberg Stadt	35 943	1 685	37 628	37 435	544	36 891
Bayreuth "	24 649	1 215	25 864	25 780	257	25 523
Coburg "	19 992	1 017	21 009	20 970	81	20 889
Forchheim "	6 818	304	7 117	7 117	—	7 117
Hof "	30 146	1 152	31 298	31 259	136	31 123
Kulmbach "	8 299	368	8 667	8 661	17	8 644
Marktredwitz "	5 808	233	6 041	5 972	26	5 946
Neustadt b. Cob. "	5 834	175	6 009	6 005	6	5 999
Rodach "	1 755	33	1 788	1 788	7	1 781
Selb "	8 782	395	9 177	9 079	138	8 941
Unmittelb. Städte zusf.	148 021	6 577	154 598	154 066	1 212	152 854
<b>B.-N.</b>						
Bamberg B.-N.	35 624	650	36 274	36 228	217	36 011
Bayreuth "	23 734	784	24 518	24 498	25	24 473
Coburg "	25 841	424	26 265	26 260	21	26 239
Ebermannstadt "	14 158	362	14 520	14 501	54	14 447
Forchheim "	18 918	330	19 248	19 237	17	19 220
Höchstadt a. N. "	17 655	384	18 039	18 010	49	17 961
Hof "	17 155	677	17 832	17 815	31	17 784
Kronach "	37 126	781	37 907	37 881	107	37 774
Kulmbach "	19 776	610	20 386	20 368	26	20 342
Lichtenfels "	24 814	621	25 435	25 394	136	25 258
Münchberg "	22 542	639	23 181	23 161	64	23 097
Naiba "	18 826	375	19 201	19 194	24	19 170
Negitz "	16 758	609	17 367	17 331	65	17 266
Rehau "	13 147	891	14 038	14 035	22	14 013
Stadtfeinach "	10 556	222	10 778	10 764	9	10 755
Staffelstein "	12 135	323	12 458	12 430	59	12 371
Wunsiedel "	30 516	759	31 275	31 207	143	31 064
Bezirksämter zusf.	359 281	9 441	368 722	368 314	1 069	367 245
Oberfranken zusf.	507 302	16 018	523 320	522 380	2 281	520 099
<b>Mittelfranken</b>						
Ansbach Stadt	14 295	858	15 153	15 087	79	15 008
Dinkelsbühl "	3 115	291	3 406	3 406	1	3 405
Eichstätt "	4 912	172	5 084	5 076	48	5 028
Erlangen "	20 014	1 257	21 271	21 250	169	21 081
Fürth "	52 337	892	53 229	53 096	445	52 651
Nürnberg "	290 174	9 651	299 825	297 758	2 845	294 913
Rothenburg o. T. "	5 973	449	6 422	6 410	33	6 377
Schwabach "	8 826	204	9 030	9 028	58	8 970
Weißenburg "	5 532	402	5 934	5 933	21	5 912
Unmittelb. Städte zusf.	405 178	14 176	419 354	417 044	3 699	413 345

26. Wahlkreis „Franken“	Zahl der Stimmbe- rechtigten lt. Liste	Zahl der ab- gegebenen Stimm- scheine	Gesamtzahl der Stimm- berechtigten	Gesamt- zahl der ab- gegebenen Stimmen	Hiervon	
					Zahl der ungültigen Stimmen	Zahl d. für den Kreiswahlvor- schlag der NSDAP. abgegebenen gültigen Stimmen
Unsbach B.-N.	21 797	757	22 554	22 544	16	22 528
Dinfelsbühl	15 097	380	15 477	15 464	3	15 461
Eichstätt	14 277	389	14 666	14 648	59	14 589
Erlangen	9 267	163	9 430	9 427	7	9 420
Feuchtwangen	16 524	410	16 934	16 925	29	16 896
Fürth	21 021	408	21 429	21 419	47	21 372
Gunzenhausen	20 096	491	20 587	20 579	27	20 552
Hersbruck	15 389	606	15 995	15 984	2	15 982
Hilpoltstein	14 794	571	15 365	15 356	40	15 316
Lauf	19 328	624	19 952	19 942	77	19 865
Neustadt a. N.	19 627	436	20 063	20 059	16	20 043
Nürnberg	18 091	481	18 572	18 541	32	18 509
Rothenburg o. T.	12 089	238	12 327	12 317	13	12 304
Scheinfeld	11 277	217	11 494	11 491	8	11 483
Schwabach	22 402	551	22 953	22 936	40	22 896
Uffenheim	19 716	597	20 313	20 294	13	20 281
Weißenburg	17 944	449	18 393	18 390	14	18 376
Bezirksämter zus.	288 736	7 768	296 504	296 316	443	295 873
Mittelfranken zus.	693 914	21 944	715 858	713 860	4 142	709 218
<b>Unterfranken</b>						
Aschaffenburg Stadt	23 994	1 181	25 175	24 864	128	24 736
Bad Kissingen	4 951	600	5 551	5 510	20	5 490
Kissingen	7 439	403	7 842	7 842	17	7 825
Schweinfurt	28 087	1 082	29 169	29 028	342	28 686
Würzburg	67 720	4 493	72 213	70 912	1 280	69 632
Unmittelb. Städte zus.	132 191	7 759	139 950	138 156	1 787	136 369
Alzenau B.-N.	20 016	462	20 478	20 475	84	20 391
Aschaffenburg	28 063	471	28 534	28 534	87	28 447
Brückenau	8 289	347	8 636	8 636	45	8 591
Ebern	12 130	317	12 447	12 435	23	12 412
Gemünden	9 865	337	10 202	10 200	30	10 170
Gerolzhofen	19 688	401	20 089	20 088	42	20 046
Hammelburg	12 074	441	12 515	12 513	31	12 482
Hafzurt	18 858	454	19 312	19 311	30	19 281
Hofheim	9 804	205	10 009	10 007	7	10 000
Karlstadt	19 330	437	19 767	19 754	88	19 666
Kissingen	19 703	464	20 167	20 165	182	19 983
Kissingen	18 342	405	18 747	18 742	28	18 714
Königs Hofen	9 233	222	9 455	9 453	60	9 393
Lohr	14 597	488	15 085	15 070	122	14 948
Markttheidenfeld	18 365	438	18 803	18 802	16	18 786
Mellrichstadt	8 802	184	8 986	8 986	4	8 982
Miltenberg	15 154	514	15 668	15 645	68	15 577
Neustadt a. S.	13 759	327	14 086	14 076	45	14 031
Obernburg	21 527	361	21 888	21 884	92	21 792
Ochsenfurt	17 847	443	18 290	18 259	150	18 109
Schweinfurt	25 348	405	25 753	25 746	123	25 623
Würzburg	29 422	550	29 972	29 962	75	29 887
Bezirksämter zus.	370 216	8 673	378 889	378 743	1 432	377 311
Unterfranken zus.	502 407	16 432	518 839	516 899	3 219	513 680
<b>Wahlkreis „Franken“</b>						
Unmittelbare Städte	685 390	28 512	713 902	709 266	6 698	702 568
Bezirksämter	1 018 233	25 832	1 044 115	1 043 373	2 944	1 040 429
Gesamtsumme	1 703 623	54 394	1 758 017	1 752 639	9 642	1 742 997

- 1) Je
- 2) Be
- 3) Be